

Tanja Frank sagt „Adieu“ zum Segelsport - was kommt als Nächstes?

Seglerin Tanja Frank gibt nach 12-jähriger Olympiakarriere einen Richtungswechsel bekannt. Zukünftige Pläne unklar.



Burgenland, Österreich - Tanja Frank hat auf einer Pressekonferenz verkündet, dass sie ihre Karriere im Olympischen Segeln nicht fortsetzen wird. In einem emotionalen Interview bei Radio Burgenland erklärte die 32-Jährige, dass sie nach 12 Jahren intensiver Wettkämpfe eine Pause braucht und sich beruflich neu orientieren möchte. Frank, die 2016 gemeinsam mit Thomas Zajac als Olympia-Dritte und mit einer Silbermedaille bei der WM 2018 auf sich aufmerksam machte, wird nicht mehr im Segelverband tätig sein, um einen anderen Karriereweg einzuschlagen, wie **ORF Burgenland** berichtete.

Doch die Leidenschaft fürs Segeln bleibt: Frank hat erst kürzlich wieder das Nacra17-Boot bestiegen und arbeitet hart an ihrer

Rückkehr. Zusammen mit ihrem neuen Partner Lukas Haberl hat sie große Ziele, auch wenn eine aktuelle Verletzung sie vorerst stoppt. „Wir machen rasche und schnelle Fortschritte“, äußerte sich Frank optimistisch über ihr Training. Trotz der Absage für Olympische Spiele plant die Athletin, sich auf eine neue Kampagne zuzubewegen, während sie bereits im März 2025 mit voller Kraft zurück ins Boot will, wie **BVZ** berichtet. Das Team ist entschlossen, ihre Erfolge aus der Vergangenheit fortzusetzen und ihren Traum von einer erneuten Olympiateilnahme zu verwirklichen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Burgenland, Österreich
Quellen	• burgenland.orf.at • www.bvz.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at